

Anhang A des Aktionsplans der Stadt Eschborn zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Maßnahmenkatalog

Der Maßnahmenkatalog, aufgestellt vom Arbeitskreis Inklusion, wird entsprechend fortgeschrieben, erstmals zum 31.12.2018.

Die Reihenfolge der Maßnahmen stellt keine Priorisierung des AK Inklusion dar.

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
Zu 6.2.b Außensprechstunden des Pflegestützpunktes und der Lebenshilfe in Eschborn	Information für Eltern von Kindern mit Behinderungen über Leistungen und Angebote, ggf. mit Übersetzern	Pflegestützpunkt Main- Taunus-Kreis, Lebenshilfe Eschborn	
Zu 6.2.b Einführung eines Elternstammtisches	Eschborner Eltern von Kindern mit Be- hinderungen haben eine Anlaufstelle für den Austausch	Eltern von Kindern mit Behin- derungen in Kitas, Grundschulen	

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
<p>Zu 13.1</p> <p>Einrichtung einer Selbsthilfegruppe „Gewalt gegen schwerbehinderte Menschen“</p>	<p>Austauschmöglichkeit schaffen, insbesondere für alleinlebende Frauen mit Schwerbehinderung</p>	<p>Aktive Betroffene und Selbsthilfekontaktstelle Hessen</p>	
<p>Zu 8.2.a</p> <p>Öffentliche Veranstaltung der Eschborner Wirtschaftsförderung zum Thema Gestaltung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen</p> <p>Veranstaltungen der Eschborner Wirtschaftsförderung mit den am Ort ansässigen Firmen und deren Vertrauenspersonen</p>	<p>Die Eschborner Unternehmen brauchen keine Ausgleichsabgaben mehr zu zahlen, alle bekommen daraus Gelder für die Ausgestaltung ihrer Arbeitsplätze</p>	<p>Wirtschaftsförderung der Stadt Eschborn</p> <p>Vertrauenspersonen Eschborner Firmen</p>	
<p>Zu 7.1.</p> <p>Liegendumkleide im Wiesenbad bauen</p>	<p>Schwerstmehrfachbehinderten Eschbornerinnen und Eschbornern die Nutzung des Wiesenbades ermöglichen. Wenn auch sie sich umkleiden können, ist alles sehr gut für die barrierefreie Nutzung durch diesen Personenkreis.</p>	<p>Fachbereich 5 bei der Planung des Um-/Neubaus der Umkleiden im Schwimmbad</p>	

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
<p>Zu 7.2.b</p> <p>Sportangebot für Langsame, ggf. auch in Kombination einer § 45-Leistung der Pflegeversicherung</p> <p>Zu 7.2.c</p> <p>Werbung, ggf. Übernahme der Kosten für die Fortbildungen von Trainern und Übungsleitern für Behindertensportarten und inklusive Angebote</p>	<p>Erfolgserebnisse für gehandicapte Kinder und Jugendliche schaffen</p> <p>Eschborner Sportvereine motivieren, offensiv entsprechende Fortbildungsangebote des Deutschen Sportbundes zu nutzen, damit auch im Kinder- und Jugendbereich entsprechende Angebote ausgeweitet werden.</p>	<p>Eschborner Sportvereine</p> <p>Vereinsförderung der Stadt Eschborn</p>	
<p>Zu 6.2.a</p> <p>Bestandsaufnahme der baulichen Voraussetzungen an der weiterführenden Heinrich-von-Kleist -Schule</p>	<p>Feststellung des Umbaubedarfs für eine inklusive Beschulung an der Heinrich-von-Kleist-Schule.</p>	<p>Main-Taunus-Kreis</p>	
<p>6.2. b</p> <p>Beratungsangebote im Kreis bieten Sprechstunden zum Thema Inklusion auch in Eschborn an</p>	<p>Sprechstunden vor Ort führen zu einem Abbau von Barrieren, da sie Zeit und Aufwand sparen.</p>	<p>u.a. Main-Taunus-Kreis, Lebenshilfe</p>	

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
<p>7.2.a,b.c und d</p> <p>Ausweitung inklusiver und barrierefrei gestalteter Bildungsmaßnahmen und Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene</p> <p>Insbesondere inklusive Ausflugsangebote für die Jugendarbeit, z. B. Sky Liners, Kletterwand (hierfür sollen auch Leistungen aus § 45-Pflegeversicherung genutzt werden)</p>	<p>Inklusion bei der Angebotsgestaltung mitdenken</p>	<p>Mehrgenerationenhaus, Jugendzentrum, Eschborn K, Volksbildungswerk Eschborn, Eschborner Sportvereine, Vereinsring</p>	
<p>11.2.b</p> <p>Zweimal jährlich, einmal in jedem Stadtteil, finden regelmäßige Stadtrundgänge mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern des AK Inklusion und städtischen Mitarbeitern statt, um Barrieren und Gefahrenquellen zu identifizieren und abzubauen.</p>	<p>Die Ergebnisse der Begehung werden durch die betroffenen Fachbereiche/Sachgebiete dokumentiert. Die Vorlagen zur Beseitigung der gefundenen Barrieren erhält der AK Inklusion, der ggf. Änderungsvorschläge einbringen wird.</p>	<p>Entsprechende Sachgebiete der Stadt Eschborn, ggf. Land Hessen</p>	<p>Ab Winter 2015</p>

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
<p>9.1. und 11.1</p> <p>Einbeziehung des AK Inklusion bei der Aufstellung von Bebauungsplänen.</p>	<p>Neben dem Thema Barrierefreiheit sollen hier Infrastruktur, z. B. Verkehrsanbindung und Läden, berücksichtigt werden.</p>	<p>Fachbereich 5, Sachgebiet Liegenschaften, Stadtplanung</p>	
<p>11.2.b</p> <p>Alle Kreuzungsbereiche der Stadt Eschborn werden mit kontrastreichen Bodenindikatoren ausgestattet.</p> <p>Bei wichtigen Fußwegrelationen und zur Erreichung von Bahnhöfen und Haltestellen sowie städtischen Einrichtungen erfolgt eine Nachrüstung von Lichtsignalanlagen (LSA) mit Zusatzeinrichtungen nach DIN 32981.</p> <p>Wenn möglich behält sich der AK Inklusion die Priorisierung der zuerst in Angriff zu nehmenden Kreuzungen vor.</p>	<p>Selbständige Nutzung des öffentlichen Raumes durch Menschen mit Sehbehinderung und Blinde.</p>	<p>Fachbereich 6, Sachgebiet Straßenverkehrsbehörde, Fachbereich 5, Sachgebiet Tiefbau, Stadtplanung</p>	

Maßnahme	Ziel	Beteiligte / Zuständigkeit	erledigt?
<p>11.2.b</p> <p>Gestaltung Eschenplatz: Barrierefreie Wegungen für (aktive) Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer und Rollatoren-Nutzerinnen und -nutzer, hier sollen Wege ohne Kopfsteinpflaster entstehen.</p>	<p>Selbständige Nutzung des Eschenplatzes durch Aktiv-Rollstuhlfahrer und -fahrerinnen</p>	<p>Fachbereich 6, Sachgebiet Straßenverkehrsbehörde, Fachbereich 5, Sachgebiet Tiefbau, Stadtplanung</p>	
<p>11.2.b</p> <p>Verbesserung der Mobilität für Menschen mit Behinderungen im Bereich der Hauptstraße Niederhöchstadt.</p>	<p>Entschärfung der Gefahrenquelle sowohl für Rollstuhlfahrer und -fahrerinnen/Rollatoren-Nutzer und -Nutzerinnen und Kinderwagen</p>	<p>Fachbereich 6, Sachgebiet Mobilität, Fachbereich 5, Sachgebiet Tiefbau</p>	

Aufgestellt vom Arbeitskreis Inklusion
Stand: August 2015